

# Frankfurter Allgemeine

ZEITUNG FÜR DEUTSCHLAND



Jedenfalls nicht zu übersehen: Bernd Reiers Installation „Ironie des Schicksals“ von 2016, mit einem MiG-Flugzeug, einem Cadillac, einem Oldsmobile und Fernsehbildschirmen. Kostet bei der Galerie Michael Schultz, Berlin, 1,2 Millionen Euro. Foto: Galerie

Negev werden von Wilmsen offeriert.

Das ausladendste und jedenfalls spektakulärste Werk dieser Art Karlsruhe ist eine riesige multimediale Installation: Dort prallt eine MiG, ein ausrangiertes russisches Flugzeug, mit zwei alten amerikanischen Autos zusammen. Grauenszenen aus Fernsehnachrichten sind auf zahlreichen Bildschirmen, die am Flugzeug angebracht sind, zu sehen. Bernd Reiter, der Künstler, will vor einem neuen Kalten Krieg zwischen Russland und den Vereinigten Staaten mit seinem „Ironie des Schicksals“ genannten Schreckenswerk warnen (1,2 Millionen Euro). Sein Berliner Galerist Michael Schultz versteht das Werk als „soziale Plastik im Sinne von Joseph Beuys“. Was dahingestellt bleiben soll.

KONSTANZE CRÜWELL

Art Karlsruhe. Auf der Messe Karlsruhe; bis zum Sonntag, dem 25. Februar, von 11 bis 19 Uhr. Tageskarte 22 Euro. Katalog 36 Euro.